

## **MARKTZEULN**

### **42 Jahre Schriftführer bei Züchtern**

Jahresversammlung – Robert Vogler tritt ins zweite Glied – Markus Schreiber bleibt Vorsitzender

42 Jahre diente Robert Vogler dem Geflügelzuchtverein 1927 Marktzeuln als 1. Schriftführer. Bei der jüngsten Jahresversammlung im Züchterheim trat der verdiente Züchter nun ins zweite Glied zurück. Zu seinem Nachfolger wählten die Anwesenden Thomas Gampert; Robert Vogler selbst steht dem Verein weiterhin als 2. Schriftführer zur Verfügung.

### **Schau mit 500 Tieren**

Vor der Wahl blickte 1. Vorsitzender Markus Schreiber auf das abgelaufene Züchterjahr zurück. Er erwähnte den schon fast traditionellen Taubenmarkt sowie das Schlacht- und

Turnhalle mit über 500 Tieren, die dem in diesem Jahr verstorbenen Meister der bayerischen Rassezucht, Walter Lex, gewidmet war.

„Um ein Haar wären alle Mühen und Anstrengungen umsonst gewesen, wurde doch unmittelbar danach die Stallpflicht von staatlicher Seite verordnet, in deren Rahmen jegliche Ausstellungen in Zusammenhang mit der Vogelgrippe verboten wurden“, so der Vorsitzende. Hierzu gab es eine lebhafte Diskussion, da diese Verordnung noch immer Bestand habe und bis Mitte Mai gelte – im nur 15 Kilometer Luftlinie entfernten Thüringen jedoch nicht. Nach Meinung vieler Züchter spreche dieses Ausstellungsverbot für eine gewisse Engstirnigkeit der Behörden.

Vorsitzender Schreiber freute sich abschließend, dass der unter Federführung von Brutwart Gerhard Hümmer organisierte Kükenschlupf in der Volksschule auf sehr gute Resonanz bei Schülern und Lehrkräften gestoßen sei. Außerdem dankte er allen Helfern und Vorstandsmitgliedern für deren Mitwirken. 2. Vorsitzender Markus Nerlich dankte Markus Schreiber für dessen Arbeit in den letzten beiden Jahren.

Nachdem der scheidende 1. Schriftführer Robert Vogler das Protokoll verlesen hatte, dankte ihm Markus Schreiber für dessen „unglaubliche ununterbrochene 42-jährige Tätigkeit als Schriftführer bei den Zeulner Geflüglern“. Nach lautstarkem Beifall der Versammlung freute sich der Vorsitzende, dass Vogler dem Verein weiter mit Rat und Tat zur Seite stehe. Kassenwart Patrick Pornschlegel berichtete von einem guten Kassenbestand, die Kassenprüfer Karlheinz Bram und Steffen Lex bescheinigten ihm eine akkurate Kassenführung.

## **Viermal Höchstnote „V“**

Die Zuchtwarte Wolfgang Lex (Hühner) und Jürgen Thierauf (Tauben) berichteten von guten Zuchtergebnissen, die viermal mit der Höchstnote „V“ und zehnmal mit „HV“ ausgezeichnet wurden. Zudem konnte man mit Gerhard Hümmer und Wolfgang Lex zwei bayerische Meister stellen. Jugendwart Gerd Wuttke berichtete von acht Jugendlichen, davon vier Aktiven, die bei den zurückliegenden Ausstellungen einmal die Note „V“ und viermal „HV“ errangen.

Bürgermeister Gregor Friedlein-Zech lobte die Arbeit des Geflügelzuchtvereins und freute sich, dass sich dessen Mitglieder auch in diesem Jahr am Ausschank beim historischen Markt im September beteiligen werden.

Nach der Vorstandswahl wies Markus Schreiber auf die nächste Vorstandssitzung am 16. Januar um 19.30 Uhr und die Monatsversammlung mit Ehrung der Vereinsmeister am 3. Februar um 19.30 Uhr jeweils im Züchterheim hin. Der Taubenmarkt am Sonntag, 12. Februar, müsse ohne Tiere stattfinden.

## **Das Vorstandsteam**

Bei den Vorstandswahlen wurde Markus Schreiber mit 28 von 28 Stimmen zum 1. Vorsitzenden gewählt. Das weitere Wahlergebnis:

2. Vorsitzender: Markus Nerlich; 1. Kassenwart: Patrick Pornschlegel; 1. Schriftführer: Thomas Gampert; 2. Kassenwart: Erich Hämmer; 2. Schriftführer: Robert Vogler; Zuchtwart Geflügel: Wolfgang Lex; Zuchtwart Tauben: Jürgen Thierauf; Jugendwart: Gerd Wuttke; Vereinswirt: Gerhard Hümmer; Vereinsausschuss: Jens Pornschlegel, Tim Fleischmann, Helmut Ebitsch, Jürgen Dressler und Lukas Stettner; Kassenprüfer: Karlheinz Bram und Steffen Lex; Brutwart: Gerhard Hümmer.